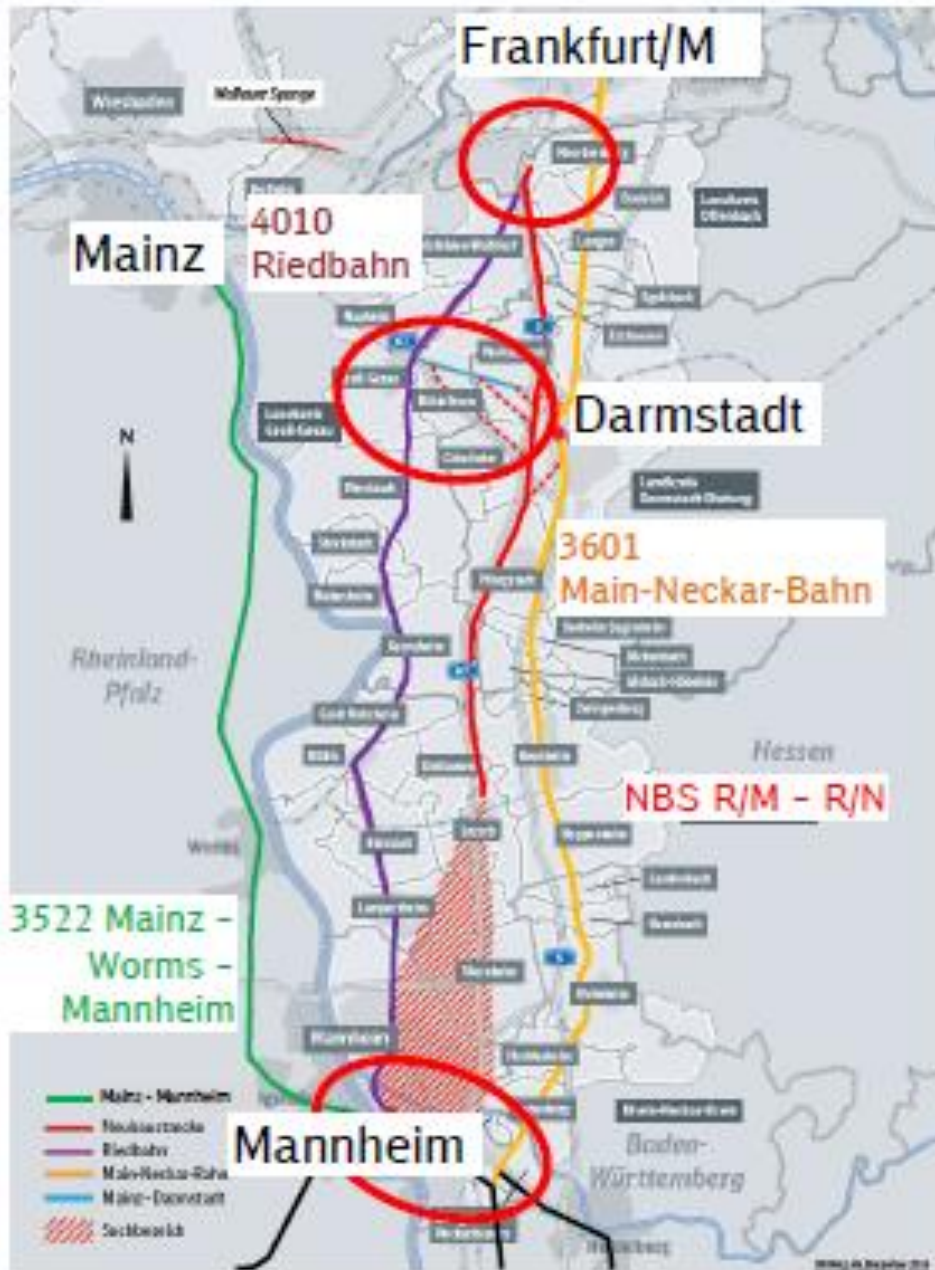




WEITERSTADT
wirken wohnen wachsen



DB Neubau- und Bestandsstrecken

Raumwiderstandskarte aus AG 4 vom 16.11.2017

Ausschnitt Weiterstadt



Anbindungsvarianten a-d

- Anbindungskurven
- Untersuchungsraum

Raumwiderstände

Sehr hoch

- Siedlungsflächen
- Trinkwasserschutzgebiet Zonen I+II
- FFH Gebiete
- Vogelschutzgebiete
- Naturschutzgebiete

Hoch

- Trinkwasserschutzgebiet Zonen III + IV
- Landschaftsschutzgebiete

Mittel

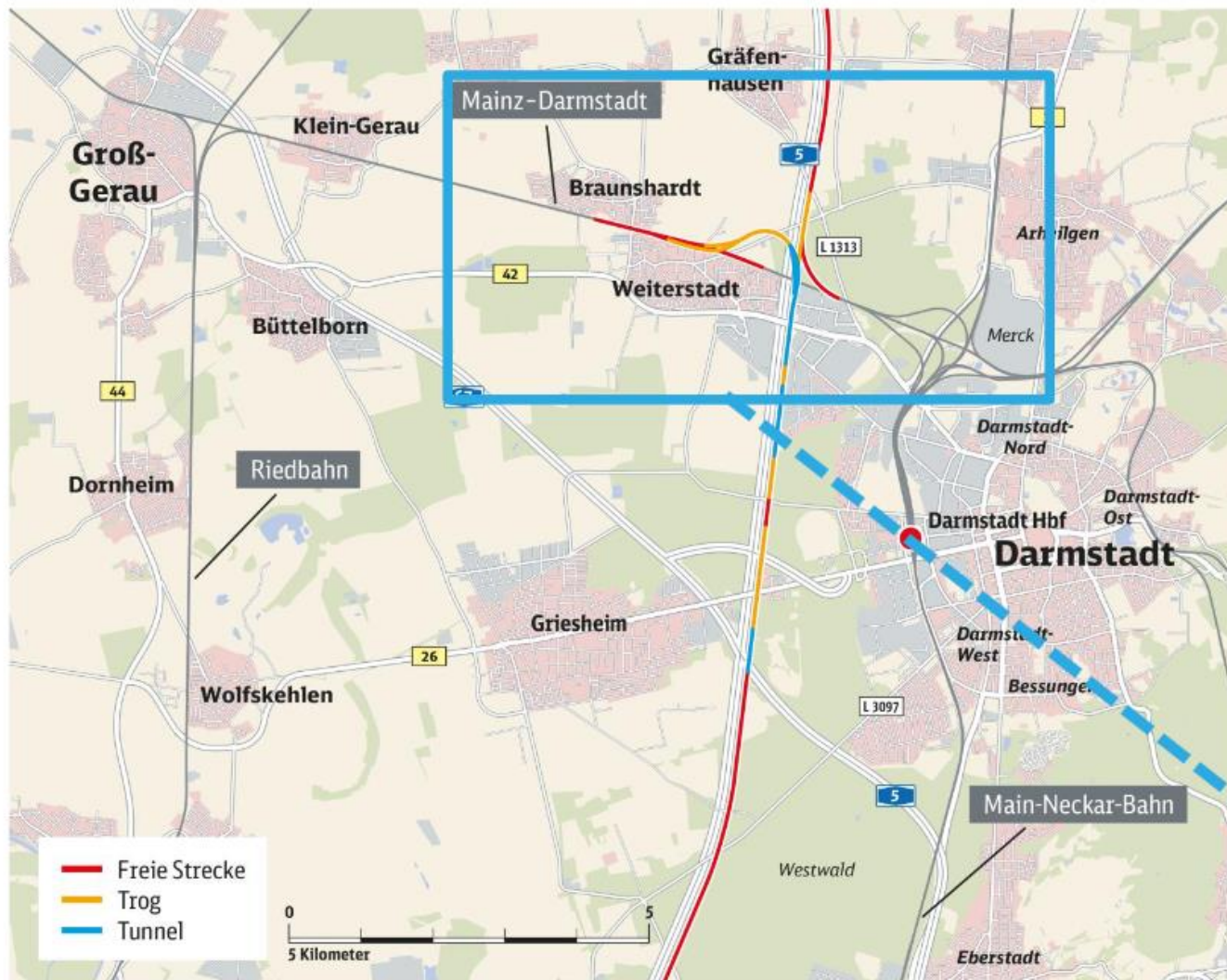
- Wald
- Trinkwasserschutzgebiet Zone V

Mögliche Trassenalternativen im Untersuchungsraum



aus 6. BF vom 12.04.2019

Güterverkehrsanbindung (a) Kurze Weiterstädter Kurve



Streckenlänge Neubau: 2,7 km

**Laufweglänge Groß-Gerau-südlich Darmstadt
(Sandbach):** 18,4 km

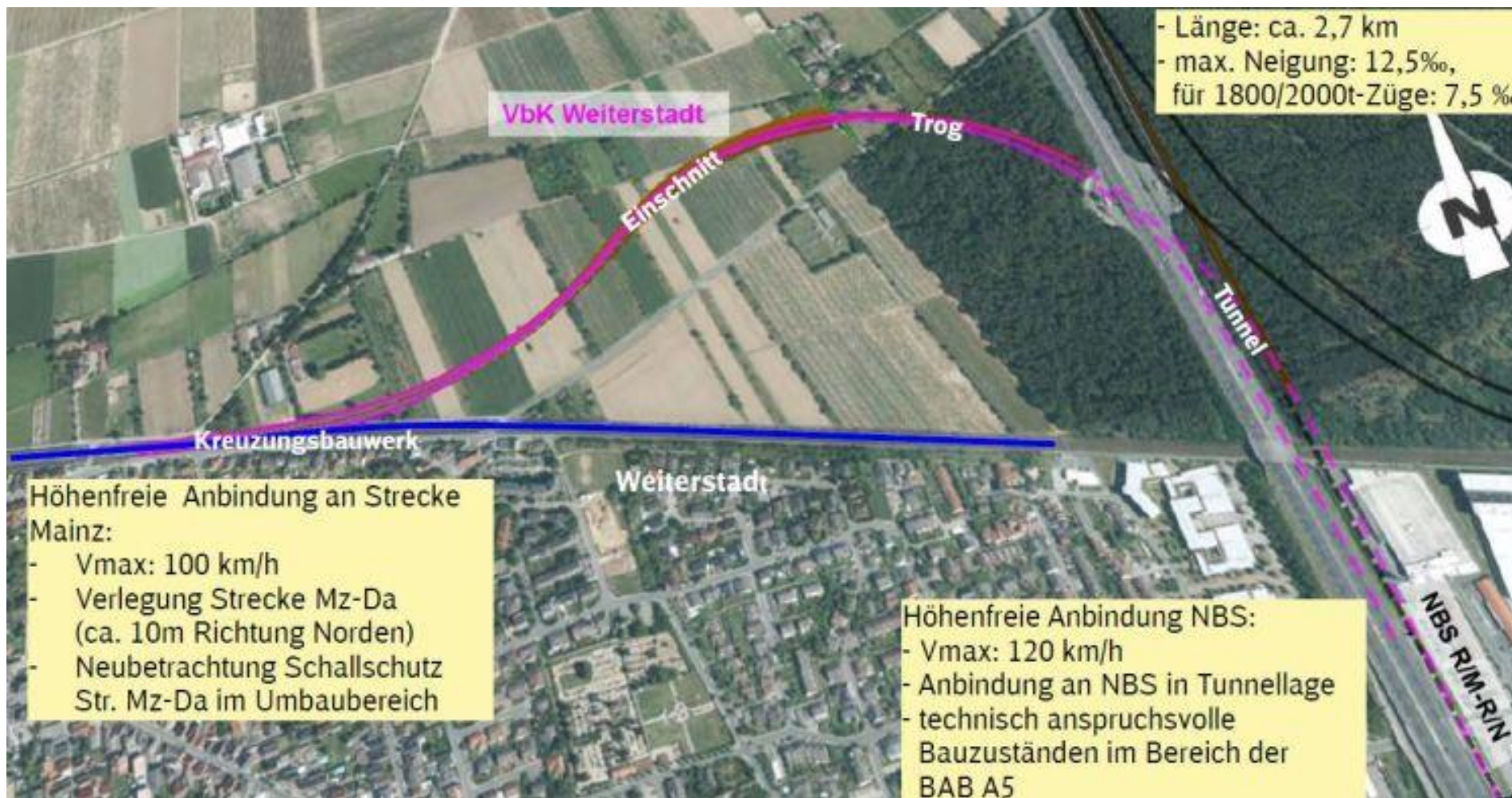
Besonderheiten:

- Kürzeste Verbindung zwischen der Bestandsstrecke Mainz-Darmstadt und der Neubaustrecke Rhein/Main-Rhein/Neckar





WEITERSTADT
wirken wohnen wachsen





Höhenfreie Anbindung erfordert

- Führung des Gleises West-Süd parallel zur Bestandsstrecke im Trog und Unterquerung der Str. Mz-Da
- Parallelverlegung der Str. Mz-Da ca. 10 m nach Norden und auf einer Länge von ca. 1,3 km um Eingriffe in Bebauung zu vermeiden

Variantenvergleich Güterverkehrsanbindung Mainz – Darmstadt

Schutzgut Menschen, insbesondere die menschliche Gesundheit

Bewertungskriterien	Wertstufen	Anbindungsvarianten			
		a	b	c	d (neu)
Leitkriterien					
Anzahl betroffener Wohneinheiten pauschal im 49 dB (A) Korridor (ohne Lärmvorsorgemaßnahmen)	sehr hoch	13604 +	14275 --	14095 -	13229 ++
Verlust von bebauter Fläche (ha)	sehr hoch	0 ++	0 ++	0 ++	0 ++
Grünflächen (siedlungsnah) (ha)	hoch	0 ++	0,17 0	0 ++	0,41 --
Wald mit Erholungsfunktion (ha)	hoch	0,5 ++	3,35 0	2,67 +	7,81 --
ausgewiesener Erholungswald (ha)	hoch	0 ++	0 ++	0 ++	3,3 --
Nachrangige Kriterien					
Flächen mit Siedlungsbeschränkungen (Regionalplan) (ha)	mittel	0 ++	1,08 ++	6,92 +	17,64 --
Waldflächen (ha)	mittel	0,57 ++	3,93 +	2,87 ++	9,3 --
Vorranggebiet für den Abbau oberflächennaher Lagerstätten (ha)	gering	0 ++	0 ++	0 ++	0 ++
Gesamtbewertung quantitativ		++	0	+	--

im Relativvergleich der Varianten: ++ sehr günstig + günstig 0 neutral - ungünstig -- sehr ungünstig

Plausibilitätsprüfung (qualitativ)

(verbal- argumentativ, Auszug)

Eindeutiges Ergebnis zugunsten der Variante a:

- Variante a weist aufgrund ihrer geringen Länge die geringsten Flächenverluste und Auswirkungen auf das Schutzgut Menschen auf.
- Beim Schall sind die Varianten a und d (neu) die günstigsten. Variante a ist zwar beim Schall geringfügig schlechter als Variante d (neu), dies führt aber nicht zu einer Veränderung der Rangfolge für das gesamte Schutzgut Menschen.

Fazit:

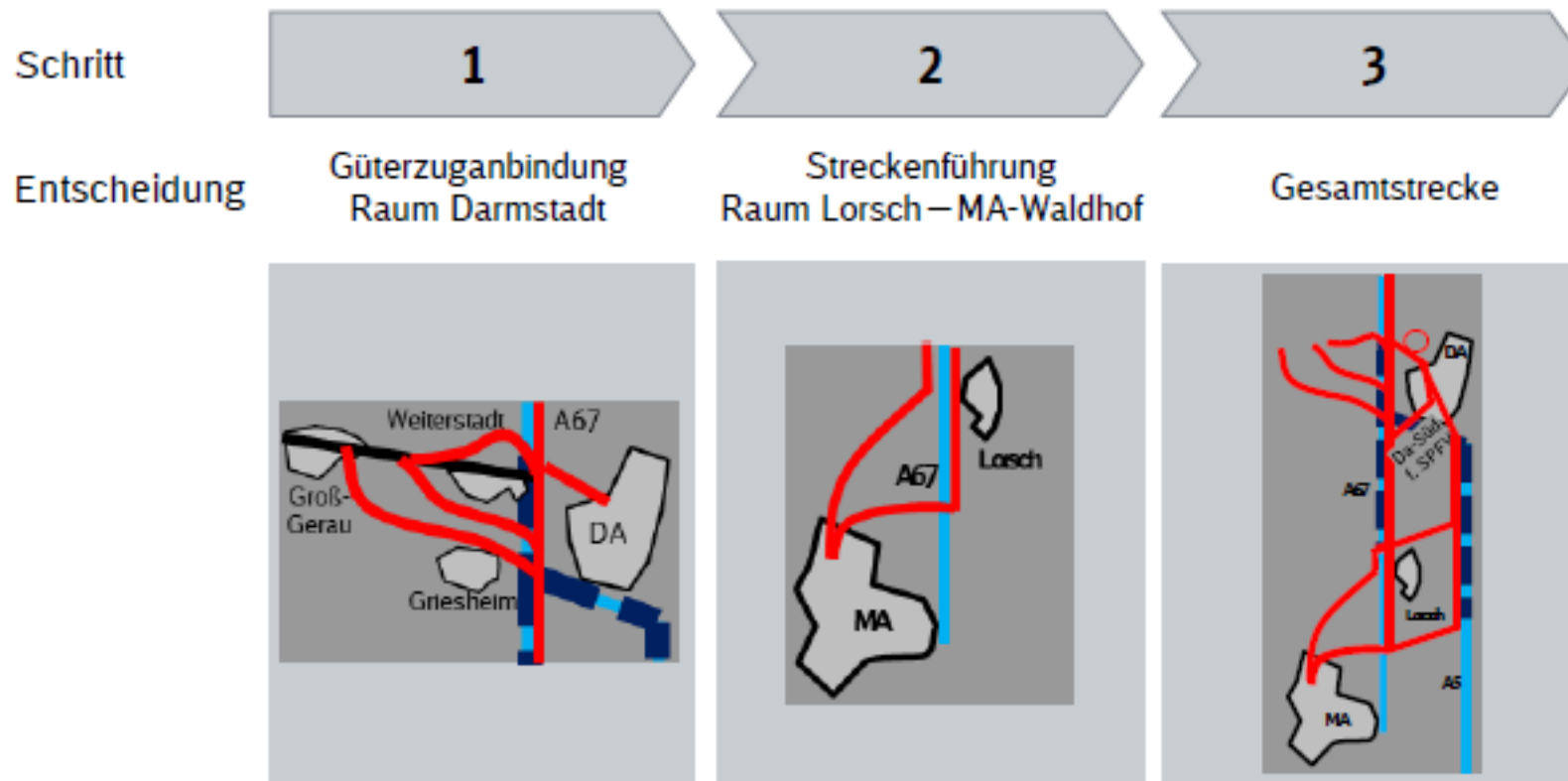
Bestätigung der quantitativen Gesamtbewertung





WEITERSTADT
wirken wohnen wachsen

Der Variantenvergleich erfolgt in drei Schritten



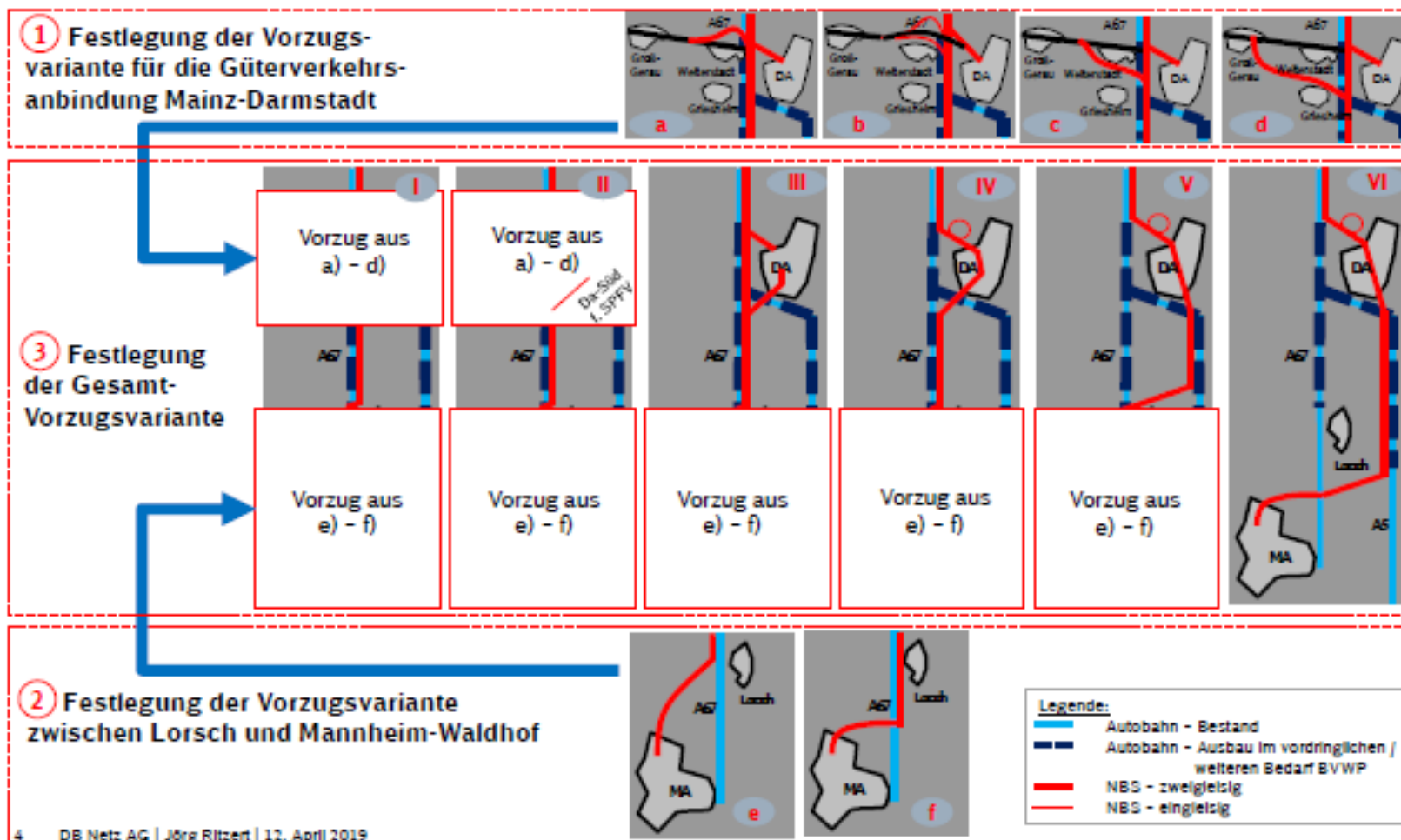
Legende:
Autobahn - Bestand
Autobahn - Ausbau im vordringlichen /
weiteren Bedarf BVWP
NBS



WEITERSTADT
wirken wohnen wachsen

Der Variantenvergleich erfolgt in drei Schritten

DB NETZE



Sitzung des Lenkungskreises der IG Neubaustrecke
am 20. August 2019, 18:00 Uhr, Sitzungsraum Verneuil sur Seine

Präsentation und Argumentation durch Jörg Ritzert
Projektleiter der DB Netz AG